

Neustart für Galerie Pfeil



Von Manfred Stockburger

Umbruch- und Aufbruchstimmung bei der Galerie Pfeil: Das Unternehmen hat sich nach der Einzelhändlerschulung komplett neu ausgerichtet. Foto: Ulrike Kugler

Heilbronn - Der Schnitt ist radikal: Nur noch halb so groß ist die Galerie Pfeil in der Heilbronner Lohtorstraße künftig. Bilder - von modern bis mondän - verkauft Sabine Herrmann-Stroh nach wie vor, auch weiterhin wird es Vernissagen mit Werken regionaler Künstler geben. Räumlich in den Vordergrund hat die Kunst-Fachfrau jetzt aber ihre Werkstatt gerückt: Mit Einrahmungen macht sie inzwischen mehr Geschäft als mit dem Verkauf von Ölgemälden. Vor zehn Jahren, als sie das Geschäft übernommen hat, war das noch ganz anders.

„Viele Leute bringen aus dem Urlaub Bilder mit, die sie dann zu mir bringen“, erklärt sie. Ihr Arbeitsplatz, an dem sie Kunstwerke restauriert und ihnen einen Rahmen verpasst, ist ganz bewusst so aufgebaut, dass Passanten sie durch das Schaufenster beobachten können: So kann Sabine Herrmann-Stroh ihre Kompetenz live demonstrieren. Am Samstag, 17. Januar, wird die auch farblich umgestaltete Galerie nach dem Umbau wiedereröffnet.

Der Anstoß zum Neustart kam durch die Einzelhändlerschulung, die die Stadtinitiative mit finanzieller Unterstützung der Stadt anbietet. Was jetzt umgesetzt wurde, ist genau das, was Jürgen Eller und Daniel Schnödt, die beiden von der Stadtinitiative auf den Weg geschickten Einzelhandelsexperten, Sabine Herrmann-Stroh und ihrem Mann Frank Stroh nach ihrem Besuch im vergangenen Herbst geraten hatten. „Das ist unsere Antwort auf die Negativdiskussion“, sagt Stroh. „Man muss die Zukunft positiv gestalten, dies ist für uns kleine Einzelhändler überlebenswichtig.“

Citymanager Jörg Plieschke sieht sich durch den Umbau der Galerie in seinem Projekt bestätigt. „Sofort nach dem Abschlussgespräch haben die gesagt: So machen wir es. Das zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“ Im Frühjahr geht die Einzelhändler-Schulung in die dritte Runde. Jürgen Eller und Daniel Schnödt werden dann erneut kleine Fachgeschäfte unter die Lupe nehmen. Weitere Informationen dazu gibt es bei der Stadtinitiative, Telefon 07131/9199697.